

ALUJET Dampfbremsbahn 250 µ

Produkt- beschreibung

- Die ALUJET Dampfbremsbahn in der Stärke von 250 µ wird eingesetzt als Luftsperr- und Dampfbremse im Steildach- und Flachdachbereich. Durch die Brandklasse E nach Din EN 13501-1 als auch einem sd-Wert von >120 m werden die von der DIN 4108 vorgegebenen Parameter erreicht.

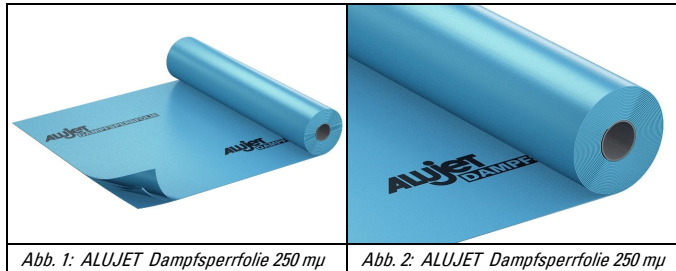


Abb. 1: ALUJET Dampfsperrfolie 250 µ

Abb. 2: ALUJET Dampfsperrfolie 250 µ

Vorteile

- Hohe Materialflexibilität; preisgünstig; sehr hohe Reißfestigkeit; sehr hohe Zugfestigkeiten; variable Abmessungen; brandlastreduziert; erfüllt die Vorgaben der DIN 18234.

Einsatzgebiet

- Die Dampfbremse für den Einsatz im Steildach von innen und im Flachdach auf den Obergurten.

Technische Daten

Prüfung	Norm	Einheit	Wert
Brandklasse	EN 13501-1 / EN 11925-2	---	E
Dichte		g / cm ³	0,94
Wasserdampfdurchlässigkeit		g / m ² d	< 0,35
Heizwert		kJ/m ²	< 10.500
Sd-Wert	EN 12572 / EN 1931	m	> 120
Zugfestigkeit längs	EN12311-1 / EN 13859-1	N / 50 mm	≥ 187
Zugfestigkeit quer	EN12311-1 / EN 13859-1	N / 50 mm	≥ 183
Dehnung längs	EN12311-1 / EN 13859-1	%	≥ 400
Dehnung quer	EN12311-1 / EN 13859-1	%	≥ 500
Weiterreißkraft längs	EN 12310-1	N	≥ 117
Weiterreißkraft quer	EN 12310-1	N	≥ 107
Dart Drop		g/mµ	≥ 2,0

Spezifikation

- | | | |
|---------------|--------------------|--------------------|
| Rollenbreite: | 4.000 mm | 2.000 mm |
| Rollenlänge: | 25 m | 50 m |
| Rolleninhalt: | 100 m ² | 100 m ² |

System- komponenten

- Steildach: ALUJET Difutape; ALUJET Alusan; ALUJET Alucral; ALUJET Dichtjet; ALUJET Allfixx. Flachdach: ALUJET Super PE; ALUJET Super PE Plus.

Verarbeitung**Steildach:**

Die ALUJET Dampfbremsbahn ist parallel zu den Sparren zu verlegen. Beginnend bei den anschließenden Bauteilen (Giebelwand).

Es ist darauf zu achten, dass die ALUJET Dampfbremsbahn ca. 20-30 cm im Bereich der anschließenden Bauteile (Giebelwand, Kniestock, Firstpfette) übersteht. Die erste Fixierung der ALUJET Dampfbremsbahn findet mit dem nächstgelegenen Sparren zur Giebelwand statt und ist durch tackern in Abständen von ca. 15 cm zu befestigen. Die Befestigung wird an jedem Sparren fortgeführt.

Es ist darauf zu achten, dass die ALUJET Dampfbremsbahn spannungsfrei verarbeitet wird. Die Überlappungen von Folienende und Folienbeginn, sind so zu gestalten, dass dieses direkt auf dem Sparren mit einem Überstand von 10 cm ausgeführt werden. Die ALUJET Dampfbremsbahn ist nicht gegen UV-Strahlung stabilisiert.

Bei der Verwendung von matten- und plattenförmigen Dämmstoffen sind Zugbelastungen (z. B. durch das Dämmstoffgewicht) auf die Klebebandverbindungen zu erwarten, daher können zusätzliche Stützlaten auf der Überlappungsverklebung erforderlich sein.

Flachdach:

Die ALUJET Dampfbremsbahn wird parallel zu den Obergurten des Profilbleches verlegt. Längs- und Querstöße sind mit einer Überlappung von mindestens 8 cm auszuführen. Es besteht die Möglichkeit, die Bahn mit dem beidseitig klebenden Band ALUJET Super PE bzw. ALUJET Super PE Plus auf dem Untergrund zu fixieren.

Die Überlappungsverklebung findet auf dem Obergurt zwischen der Überlappung der Bahnen mittels dem ALUJET Super PE bzw. ALUJET Super PE Plus durch Rollen bzw. Andrücken statt.

Um Fehlklebungen zu vermeiden ist die ALUJET Dampfbremsbahn ohne Zug- und Scherkräfte zu verlegen.

Lagerung

Ohne Einwirken von UV-Strahlung, da hierdurch die Eigenschaften des Materials dauerhaft reduziert werden könnten.

Hinweise

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des §443 BGB dar. Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.